

## Auszug aus der Sitzungs-Niederschrift

des Bildungs- und Kultursenats vom 16.09.2014

Betreff: Verlegung weiterer Stolpersteine;  
Antrag der Stadträte Stefan Gruber, Hermann Metzger, Fraktion Bündnis 90/Die  
Grünen vom 02.09.2014, Nr. 48

Referent: Stadtdirektor Andreas Bohmeyer

Von den 10 Mitgliedern waren 10 anwesend.

In öffentlicher Sitzung wurde auf Antrag des Referenten

siehe Einzelabstimmung

mit	--	gegen	--	Stimmen	beschlossen:
-----	----	-------	----	---------	--------------

Der Bildungs- und Kultursenat spricht sich dafür aus, dass im Jahr 2015 Stolpersteine für Gertrud Wittmann und ihre Familie verlegt werden.

Dies wurde mit 10 : 0  
Stimmen beschlossen.

Der Bildungs- und Kultursenat spricht sich dafür aus, dass zuerst Stolpersteine für die ermordeten Landshuter Juden verlegt werden entsprechend der in der Anlage befindlichen Liste.

Dies wurde mit 8 : 2  
Stimmen beschlossen.

Der Bildungs- und Kultursenat spricht sich dagegen aus, dass die im Antrag genannten Personen Kurt Hirsch, Edith Landauer, Dr. Richard Landauer, Eva-Maria Landauer, Stefan Klaus Landauer, Robert Felix Landauer in die Liste der zu verlegenden Stolpersteine aufgenommen werden.

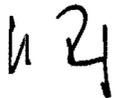
5 : 5

Der Bildungs- und Kultursenat beauftragt die Verwaltung, geeignete andere Mittel und Wege des Gedenkens an die Opfer des 3. Reichs zu finden und auszuarbeiten unter Einbindung regionaler Künstler.

Dies wurde mit  
Stimmen beschlossen

6 : 4

Landshut, den 16.09.2014  
STADT LANDSHUT



Hans Rampf  
Oberbürgermeister